

Jeder achte Firefox-Nutzer aus Deutschland

Marktanteil in China soll gesteigert werden

Mountain View/Amsterdam/Peking (pte/26.02.2008/17:15) - Mike Schroepfer, Mozilla VP of Engineering, hat festgestellt, dass sich jeder achte Firefox-Nutzer in Deutschland befindet. Dies ergab sich aus einer Auswertung von Daten des Firefox Application Update Service (AUS) von Dezember 2007, deren Ergebnisse Schroepfer in seinem Blog veröffentlicht hat. Das stärkste Wachstum im relativen Nutzer-Anteil hat er für China beobachtet. In diesem inzwischen zweitgrößten Internet-Markt bemüht sich Mozilla aktiv um einen höheren Marktanteil.

Das Firefox AUS sendet laut Mozilla etwa einmal täglich eine Anfrage nach Updates an die Mozilla-Server. Durch den Vergleich der Daten dieser AUS-Anfragen mit einer IP-Datenbank hat Schroepfer die globale Firefox-Nutzerverteilung abgeleitet. Die größte Nutzer-Gruppe sind US-Amerikaner, doch mit einem von acht Firefox-Nutzern hat Deutschland den zweitgrößten Anteil und liegt deutlich vor anderen großen europäischen Nationen wie Frankreich oder Großbritannien. Auch aktuelle Zahlen von OneStat <http://www.onestat.com> weisen Deutschland als sehr Firefox-freundlich aus. Mit fast 30 Prozent hat Firefox hier einen rund doppelt so hohen absoluten Marktanteil wie im weltweiten Durchschnitt.

Am schnellsten steigt der relative Anteil an Firefox-Nutzern Chinas, stellt Schroepfer fest. Der absolute Marktanteil von Firefox auf dem chinesischen Markt liegt allerdings aktuell bei nur rund zwei Prozent. Da nach letzten Angaben des China Internet Network Information Centre insgesamt 210 Mio. Internet-Nutzern den nach den USA zweitgrößten Markt bilden, ist das Wachstum in China für Mozilla von großem Interesse. Gong Li, CEO der chinesischen Mozilla-Tochter Mozilla Online, erklärte vor kurzem gegenüber asiatischen Medien, dass zunächst eine Erhöhung auf fünf bis zehn Prozent angestrebt wird. Dabei könnte eine im Dezember 2007 geschlossene Kooperation der chinesischen Mozilla-Tochter Mozilla Online mit der chinesischen Suchmaschine Baidu <http://www.baidu.com/> helfen. Sie ist auf dem chinesischen Such-Markt ähnlich dominant wie Google in westlichen Märkten.

Insgesamt hatte Mozillas Firefox Ende voriger Woche einen Meilenstein erreicht. Wie am Freitag über die Community-Marketing-Site Spread Firefox <http://www.spreadfirefox.com> gemeldet wurde, hat Firefox die Marke von 500 Mio. Downloads überschritten. Geringer als die Gesamtzahl der Downloads ist natürlich die tatsächliche Nutzerzahl. Diese hatte Mozillas derzeitiger CEO John Lilly Ende November 2007 auf mindestens 125 Mio. geschätzt.

Quelle: www.presstext.at